

1350. **Prittwitz**, R. v., das v. Prittwitz'sche Adels-Geschlecht. gr. 8. 2 f.
- O. Meissner in Hamburg.
1351. **Naturgesetz u. Menschenwille**. 8. 1/4 f.
1352. **Nothwendigkeit**, die, e. Siechenhauses in Hamburg. 8. * 6 Nf.
1353. **Mächter**, F. L., das Notariats-Testament. 8. 8 Nf.
1354. **Wohlwill**, A., Geschichte d. Elsasses. 2. Aufl. gr. 8. 6 Nf.
- Schmidts in Neu-Ruppin.
1355. **Landhard**, pädagogische Studien f. Eltern u. Lehrer. gr. 8. 5 f.
- Oppenheim in Berlin.
1356. **Conversations-Lexicon**, musikalisches. Bearb. u. hrsg. v. H. Mendel. 12. Lfg. Lex.-8. * 1/2 f.
- Vayne in Leipzig.
1357. † **Krieg**, der heilige, 1870. 9. Hft. gr. 4. * 1/2 f.
- Reicheneder's Verlag in Prag.
1358. **Vierteljahrsschrift** f. die praktische Heilkunde. 28. Jahrg. 1871. (4 Bde.) 1. Bd. gr. 8. pro cplt. * 6 1/2 f.
- Gallmayer & Co. Sort.-Gto. in Wien.
1359. † **Zeitung**, allgemeine Wiener medizinische. Red. u. Hrsg.: Kraus u. Pichler. 16. Jahrg. 1871. (52 Nrn.) Nr. 1. Fol. In Comm. pro cplt. * 6 1/2 f.
- Schneider in Basel.
1360. † **Freund Israels**, der. Hrsg. v. dem Vereine v. Freunden Israels in Basel. 18. Bdhn. 1871. (4 Hft.) 1. Hft. 8. In Comm. pro cplt. * 1/2 f.
1361. **Hoppe**, J., das exakte Denken. gr. 8. * 8 Nf.
- Schneider's Verlag in Mannheim.
1362. **Jahrbuch f. Bienenzucht**, zugleich Bienenkalender u. Notizbuch auf die Jahre 1871/72. Bearb. v. F. W. Vogel. 8. * 24 Nf.
- Schönlein in Stuttgart.
1363. † **Geschichte**, illustrierte, d. Krieges vom Jahre 1870. 10. Hft. Hoch 4. 2 1/2 Nf.
- Schulbuchhandlung v. Greßler in Langensalza.
1364. **Postel**, G., der Führer in die Pflanzenwelt. 5. Aufl. br. 8. 2 f. 24 Nf.
- Schwabe in Halle.
1365. **Bote d. Gustav-Wolff-Vereins** f. die Provinz Sachsen. Hrsg.: Steinhart u. Niese. 2. Jahrg. 1871. (12 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. pro cplt. * 6 Nf.
1366. **Valdesso**, G., sul principio della dottrina cristiana. 8. * 1/2 f.
- Thiele & Co. in Bielefeld.
1367. * **Mühlfeld**, J., 1866. Geschichtlicher Roman. 2. Aufl. br. 8. 2 1/2 f.
- Allg. Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.
1368. † **Brandrupp**, A. H., König Wilhelm's Leben in Wort u. Bild. 5. Aufl. 18—20. Lfg. gr. 8. à 4 Nf.
- Wagner in München.
1369. † **Rode**, W., der Gefangene v. Sedan od. Erlebnisse e. fürstl. Abenteurers. 1. u. 2. Hft. gr. 8. à 3 1/2 Nf.
- v. Waldheim in Wien.
1370. **Reschauer**, H., das Jahr 1848. Geschichte der Wiener Revolution. 34. Lfg. Hoch 4. 8 Nf.
- Werner in Leipzig.
1371. **Gerlach**, A., nouveau dictionnaire de poche français-allemand et allemand-français. 10. Edit. 32. 1/2 f.
1372. † **Nachrichten aus Bethanien** in Ostindien u. anderen Missionen alter u. neuer Zeit. Red. u. Hrsg.: Cl. Blochmann. 15. Jahrg. 1871. (12 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cplt. * 1/2 f.

Anzeigeblatt.

(Anzeigen von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparten Petitszeile oder deren Raum mit 1 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[4114.] Nachdem über das Vermögen des Buchhändlers Adolf von Huth die Eröffnung des Concurses erkannt und beschlossen worden ist, die zur Concursmasse gehörigen Vermögenscomplexe, nämlich die Leihbibliothek, das Buchhändler-Geschäft und die Steindruckerei je im Ganzen zu verkaufen, so ist hierzu auf

Dienstag, den 4. April 1871

Vormittags 11 Uhr

Verkaufstermin anberaumt worden und werden Kaufliebhaber eingeladen, besagten Tag vor unterzeichnetem Behörde zu erscheinen, ihre Gebote zu erkennen zu geben und des Bauschlags gewäßtig zu sein.

Die Bezeichnisse zur Leihbibliothek und über die im Buchhändler-Geschäft vorhandenen Vorräthe, sowie in der Steindruckerei befindlichen Gegenstände werden auf Ansuchen der Kaufliebhaber auf deren Kosten von unterzeichneteter Stelle mitgetheilt werden.

Sonneberg, den 8. Februar 1871.

Herzogliches S. Kreisgericht.
Wagner i. V.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[4115.] In einer lebhaften, sehr im Aufschwung begriffenen Stadt der Provinz Sachsen ist eine

kleinere Sortimentsbuchhandlung für 3500 Thlr. zu verkaufen. Es sind zur Uebernahme nur 500 bis 1000 Thlr. erforderlich, wenn der Rest vollständig sichergestellt werden kann, und bietet sich somit für einen jungen Mann mit geringem Capitalbesitz die günstigste Gelegenheit, sich eine selbständige und sichere Existenz zu schaffen. — Oefferten unter Chiffre F. F. # 14. befördert die Erped. d. Bl.

[4116.] Eine Leihbibliothek von ca. 14,000 Bänden, bis auf die neueste Zeit fortgesetzt, ist billig zu verkaufen. Oefferten bitte unter L. V. Nr. 10. an die Erped. d. Bl. zu senden.

Fertige Bücher u. s. w.

Zeitgemäß.

[4117.] Mehrfach an mich gerichteten Anforderungen entsprechend und in der Erwartung eines zu erzielenden bedeutenden Absatzes, habe ich den Preis der in meinen Verlag übergegangenen

Ausicht von Paris

noch um einen Thaler ermäßigt und lieferre die selbe daher von jetzt ab à 2 f. ord. mit 50 %, bei Bezug großer Partien mit 60 bis 75 % Rabatt gegen baat.

Bitte um gef. Verwendung für diesen gangbaren und lucrativen Artikel.

Achtungsvoll

Carlsbad, 6. Februar 1871.

Emil Pohlenz.

[4118.] Zur Versendung liegt bereit:

Der Freiherr von Stein
über
Deutsche Einheit und Deutsches Kaiserthum.

Ein Vortrag
von

Dr. Otto Meier.

12. Eleg. brosch. Preis 10 Nf.

Dieser Vortrag wurde zum Besten des Rostocker Hilfsvereins in der Aula der Universität gehalten und auf allseitiges Verlangen dem Druck übergeben. Wir bitten um gef. recht thätige Verwendung.

Rostock.

Stiller'sche Hofbuchhdg.
(Herm. Schmidt).

Schul-Prämie!

[4119.]

O. F. Gruppe's vaterländische Gedichte.

N. A. Brosch. 1 f. 15 Sgr.; eleg. geb. 1 f. 22 1/2 Sgr. ord.

Ich bitte um gefällige Verwendung und um Zusendung der beliebten Gedichtsammlung namentlich an die Directoren der Gymnasien, Real- und höheren Bürgerschulen.

Broschirte Exempl. stehen zu dem Zweck à cond. zu Diensten; geb. nur noch fest.

Rud. Petrenz in Neu-Ruppin.